

UND DANN KOMMT ALLES GANZ ANDERS

Musik und Text: Rolf Zuckowski

Pläne gemacht, Zukunft im Griff,
Kurs berechnet für das Lebensschiff,
Ladung gecheckt, Mannschaft o.k.,
alles an Bord, wir stechen in See!

Hafen verlassen, Wetter zieht auf,
ängstliche Blicke zum Himmel hinauf.

...und dann kommt alles ganz anders,
und dann wird richtig gelebt,
dann kommt der Wind von vorn,
der Regen ins Gesicht,
und wo die Reise hingeht, wissen wir nicht.

...und dann kommt alles ganz anders,
und dann wird richtig gelebt,
dann heißt es: "Ärmel hoch,
zum Grübeln keine Zeit",
und hinterher sind wir nochmal so gescheit.

Schienen gelegt, Weichen gestellt,
der Fahrplan bestimmt, wo der Zug mit uns hält.
Karten gelöst, Abteil reserviert,
alles versichert, dass nur nichts passiert.

Bahnhof verlassen, Signal übersehn,
wohin wird die Reise jetzt mit uns gehn?

...und dann kommt alles ganz anders ...

Ticket gekauft, Taxi bestellt,
Hotel reserviert, was kostet die Welt!
Pässe o.k., Geld nicht zu knapp,
fertig zum Start, wir heben ab.

Airport verlassen, hier spricht der Kap'tän:
"Wir haben da leider ein kleines Problem ..."

...und dann kommt alles ganz anders ...